

Sonnabends kann man bis Jahresende in Leer kostenlos Bus fahren

Von [Katja Mielcarek](#)



Die Linie 651 fährt von Bingum nach Logabirum. Foto: Wolters

Die Stadt Leer möchte ihren Stadtbus beliebter machen. Bis zum Jahresende kann man sonnabends kostenlos fahren. Und auch an den Tarifen ab 2022 wird kräftig geschraubt.

Leer - Die ersten beiden Sonnabende im September haben alle Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Ems-Jade (VEJ) – dazu gehören auch die Leeraner Stadtbusse – ihren Kunden den Fahrpreis erlassen. Diese Aktion sei in Leer „ein voller Erfolg“ gewesen, teilt die Stadtverwaltung der Presse mit. Rund zusätzliche 100 Fahrgäste hätten an den beiden Tagen die beiden Stadtbuslinien genutzt, die sonnabends in der Stadt unterwegs seien. Das habe Straßen und Umwelt entlastet. Deshalb habe man sich entschlossen, das Angebot in Leer bis zum Jahresende zu verlängern.

Überhaupt wolle man das Stadtbussystem in den kommenden Jahren weiterentwickeln, sagte Jürgen Hoffmann vom Fachdienst Mobilität und Verkehr am Dienstag in der Sitzung des Ausschusses für Energie, Klima, Umwelt und Verkehr (EKUV). Das solle in mehreren Etappen geschehen: Zum Jahreswechsel soll es statt wie bisher sechs nur noch eine Tarifzone für die Leeraner Stadtbusse geben. Diesem Vorschlag der Stadtverwaltung schlossen sich die Mitglieder des EKUV einstimmig an.

Einzelfahrscheine, die dann zwei Stunden gültig sind, kosten ab 2022 für Erwachsene 1,80 Euro, für Kinder (4 bis 12 Jahre) einen Euro. Es wird einen Kurzfahrtschein geben, der eine Viertelstunde gültig ist. Er kostet 1,10 Euro für Erwachsene, 60 Cent für Kinder. Dazu wird es eine 24-Stunden-Karte für vier Euro geben. In den folgenden Jahren soll es dann auch Veränderungen beim Angebot geben.